

3 Wer nicht impfen kann, soll gratis testen dürfen
Regierung prüft Entlastung für die unfreiwillig Ungeimpften.

7 Die Landwirtschaft als wichtigster Pfeiler
Peter Geiger sprach über die Wirtschaft im Zweiten Weltkrieg.

23 Nach der letzten Zittersaison Aufbruchstimmung in Balzers
Der FCB will sich weiter in der Liga etablieren

ANZEIGE

Heute dabei:
Einfache Sprache
Seite 15

Volksblatt

GROSSAUFLAGE



Donnerstag, 19. August 2021
144. Jahrgang Nr. 157

Die Tageszeitung für Liechtenstein



Heute

Spendentag

Internationaler Tag der humanitären Hilfe

Heute führt das Netzwerk für Entwicklungszusammenarbeit den Spendentag für die internationale Coronahilfe durch. Es werden verschiedene Hilfsprojekte unterstützt: Zum Abschluss stellen wir «Pamoja for Transformation» vor. **Seite 9**

Inland Grundsätzlich ist vorgesehen, dass auch Betriebe das Coronazertifikat einsetzen können. Einfach anordnen kann der Chef das aber nicht. **Seite 3**

Ausland Die Rechte von Frauen in Afghanistan sollen künftig von einem Rat islamischer Gelehrter festgelegt werden. **Seite 16**

Wirtschaft «Greenwashing» wird in Liechtenstein schwieriger: Der Trend geht auch am Finanzplatz in Richtung Nachhaltigkeit, zudem macht die EU Druck. **Seite 17**

Kultur 20 Jahre Engagement fürs kulturelle Wort: Das Literaturhaus Liechtenstein feiert ein rundes Jubiläum. **Seite 27**

Panorama Die Schweiz hat 2020 die höchste monatliche Übersterblichkeit seit der Spanischen Grippe im Jahr 1918 aufgewiesen, einschliesslich aller saisonalen Grippezeiten und Hitzewellen. Das geht aus einer Studie hervor. **Seite 32**

Wetter Auch heute erwartet uns ein Mix aus vielen Wolken und Sonne. **Seite 30** 14° 23°

Inhalt

Inland	2-11	Kultur	27-29
Ausland	16	Kino/Wetter	30
Wirtschaft	17-22	TV	31
Sport	23-26	Panorama	32

Fr. 2.50 www.volksblatt.li



Klima und Wald: «Ziele können nur gemeinsam erreicht werden»

Interview Für Regierungschefst. Sabine Monauni ist klar: Die Klimaziele und der Schutz der Wälder können nur erreicht werden, wenn alle anpacken und am gleichen Strick ziehen. Wildhut und Intensivbejagungsgebiete seien hierbei wichtige Schritte.

VON HANNES MATT

«Wir wissen schon seit Langem, dass wir auf eine Klimakrise zusteuern, haben es aber noch nicht geschafft, unser Verhalten ausreichend zu ändern», sagt Regierungschefst. Sabine Monauni in ihrer Funktion als Umwelt- und Innenministerin im Interview mit dem «Volksblatt» - auch mit Blick auf die jüngsten Naturkatastrophen im Ausland. Dass das CO₂-Gesetz in der Schweiz abgelehnt wurde, heisse nicht, dass in Liechtenstein nun Stillstand herrschen dürfe. «Per Gesetz haben wir uns verpflichtet, bis 2050 Klimaneutralität zu erreichen», so die Vizeregierungschefin. Hierzu ist die Klimastrategie 2050 in Arbeit. «Die Ziele sind nur erreichbar, wenn wir alle anpacken», betont Monauni. Deshalb sei es der Regierung auch ein Anliegen, die Bevölkerung in die Ausarbeitung der Klimastrategie einzubinden.

Intakter Wald bester Schutz

Eine wichtige Rolle im Klimaschutz komme dem Wald zu, wie die Ministerin im Interview bestärkt - denn: «Ein intakter Wald ist der beste Schutz gegen Naturgefahren.» Heute kann der Schutzwald seine Funktionen zwar zu grossen Teilen wahrnehmen, die Prognosen für die Zukunft sind aber weniger optimistisch. Deshalb hat die Vorgängerregierung Anfang 2020 ein Massnahmenpaket zur Waldverjüngung verabschiedet - unter vorgängiger Einbindung der Gemeinden, Waldeigentümer, Förster und Jäger. Unter anderem wurden darin die Schaffung einer staatlichen Wildhut sowie In-



Regierungschef-Stellvertreterin Sabine Monauni: «Dem Wald kommt eine wichtige Rolle im Klimaschutz zu.» (Foto: Zanghellini)

tensivbejagungsgebiete vorgesehen. Dies stiess bei der hiesigen Jägerschaft nicht auf Gegenliebe. Nichtsdestotrotz hält auch die jetzige Regierung daran fest. «Die Wildhut soll nicht nur bei der Regulierung der Schalenwildbestände mitwirken, sondern insbesondere auch für Wildunfälle, Lebensraumplanung sowie Öffentlichkeitsarbeit zuständig sein», erklärt Monauni.

«Dies ist übrigens in unseren Nachbarkantonen bereits seit Jahren gängige Praxis.» In zwei Wochen wird die entsprechende Abänderung des Jagdgesetzes im Landtag behandelt. Wildhut und Intensivbejagungsgebiete seien zwar wichtige Schritte zur Verbesserung der Situation, aber nicht die alleinige Lösung, betont Monauni im gleichen Atemzug. Es

brauche eine ganzheitliche Umsetzung des von der Regierung beschlossenen Massnahmenpakets. «Mit der Revision des Jagdgesetzes und der Umsetzung des Massnahmenpakets haben wir jetzt die Chance, die notwendige Waldverjüngung einzuleiten», so der Appell der Ministerin. «Ich hoffe, dass wir diese Chance nutzen und alle Beteiligten an einem Strick ziehen.» Denn eigentlich hätten alle das gleiche Ziel: nämlich einen stabilen und gesunden Wald.

Interview auf Seite 5

Coronavirus Spontanimpfungen weiterhin beliebt

VADUZ Einwohner Liechtensteins ab 12 Jahren konnten sich gestern wieder auch ohne Voranmeldung gegen Corona impfen lassen. Zum Einsatz kam das Vakzin von Moderna. Wie das Impfzentrum am späteren Abend auf Anfrage informierte, wurden insgesamt 243 Impfungen durchgeführt - 203 Personen schauten spontan vorbei, 40 Personen hatten einen Termin. «Insgesamt waren 250 Impfdosen bereitgestellt,

sodass wir den gesamten Impfstoff benötigten», berichtete das Impfzentrum. Die Stimmung sei insgesamt sehr gut gewesen und der Ablauf reibungslos erfolgt. «Auch hielten sich die Wartezeiten in Grenzen, da die Impfungen besser verteilt über die zur Verfügung stehende Zeit ankamen», wie es weiter heisst. «Insgesamt kann diese Spontanimpfung als Erfolg angesehen werden.» Auch bei den ersten beiden Möglichkeiten

für Spontanimpfungen konnte eine rege Nachfrage beobachtet werden: So nutzten am 6. Juli vormittags 150 und am 15. Juli abends 244 Personen die Möglichkeit der Impfung ohne Voranmeldung. Sechs weitere Termine für Spontanimpfungen stehen bis Ende August noch an. Per Ende September will die Regierung das Impfzentrum schliessen; Immunisierungen werden dann über die Arztpraxen abgewickelt. (red/pd)

ANZEIGE

ERFRISCHEND ANDERS!

Bubble Tea

JETZT WIEDER IM SUBWAY VADUZ

ANZEIGE

Studium?

Wissen wie weiter.

www.next-step.li

next-step
Bildung. Beruf. Liechtenstein

Eine Initiative der Regierung und der Wirtschaftsverbände.